

韻
悟

鳳
雷
多

☎ +49 931 45462765

☎ +49 1520 1371640

☎ +49 931 40629887



i.ng.o



0.gp/uni



Frau Bärbel Geis

Referat für Studienangelegenheiten der Julius-Maximilians-Universität Würzburg

Sanderring 2

97070 Würzburg

31. Oktober 2014

Sehr geehrte Frau Geis,

... vielen Dank für Ihr Email von 7:20 am 9. Oktober 2014. Den zweiten Punkt Ihres Emails werde ich so bald wie möglich in einem weiteren Brief beantworten. Hier äußere ich mich zu dem ersten Punkt Ihres Emails.

Ich habe bereits am 6. Oktober 2014 - in der Form beglaubigter Fotokopien meines Bachelor-Zertifikates und meines Honours-Zertifikates der Open University, meines Bachelor-Zertifikates der University of Warwick und meines Master-Zertifikates der University of Southampton - einen Nachweis meiner Hochschulzugangsberechtigung mit meinem Immatrikulationsantrag im Referat für Studienangelegenheiten eingereicht. Schon ein paar Tage zuvor erhielt ich von Ihrem Büro die Auskunft, dass dieser Nachweis auch durch den Abschluss von Studien, für die eingangs eine Hochschulzugangsberechtigung erforderlich war, erbracht werden kann, und dass Sie zu ausländischer Dokumentation solcher Studien das International Office konsultieren würden. Das letztere Detail war auch der Inhalt unseres Gespräches am 6. Oktober 2014.

Da Sie mir mitgeteilt haben, dass Sie auf den Nachweis meiner Hochschulzugangsberechtigung noch warten, habe ich unterdessen einen weiteren Satz beglaubigter Fotokopien meiner Bachelor-Zertifikate, meines Honours-Zertifikates und meines Master-Zertifikates direkt an das International Office gesandt mit der Bitte um Prüfung und anschließende Benachrichtigung an Sie. Eine Fotokopie meines jene Dokumentation begleitenden Briefes an das International Office lege ich bei.

Mit freundlichen Grüßen

Ingo Porada

韻
悟

鳳
雷
多

☎ +49 931 45462765

| ☎ +49 1520 1371640

| ☎ +49 931 40629887



i.ng.o



| 2.gp/uni



Herr Dieter Thoma
International Office der Julius-Maximilians-Universität Würzburg
Sanderring 2
97070 Würzburg

31. Oktober 2014

Sehr geehrter Herr Thoma,

ich habe in diesem Monat die Immatrikulation als Promotionsstudent beantragt und mit meinen diesbezüglichen Unterlagen, als Nachweis meiner Hochschulzugangsberechtigung, auch beglaubigte Fotokopien meines Bachelor-Zertifikates und meines Honours-Zertifikates der Open University, meines Bachelor-Zertifikates der University of Warwick und meines Master-Zertifikates der University of Southampton im Referat für Studienangelegenheit eingereicht. Von dort wurde ich zuvor informiert, dass diese Dokumentation im Rahmen der Bearbeitung meines Immatrikulationsantrages auch Ihr Büro durchlaufen würde.

Inzwischen erhielt ich allerdings eine Nachricht von der zuständigen Sachbearbeiterin im Referat für Studienangelegenheiten, aus der ich schließe, dass sie meine eben erwähnte Dokumentation noch gar nicht erhalten hat. Wie Sie aus dem anliegenden Ausdruck dieser Nachricht ersehen können, eilt nun auch die Zeit. Eine Fotokopie meiner Antwort auf diese Nachricht lege ich ebenfalls bei. Um auch dazu beizutragen, dass dieser Vorgang zügiger abgeschlossen werden kann, gestatte ich mir darum nun, eine weitere Ausfertigung der oben beschriebenen Dokumentation mit diesen Zeilen direkt an Sie zu senden und Sie selbst zu bitten, dem Referat für Studienangelegenheiten mitzuteilen, dass damit meine Hochschulzugangsberechtigung nachgewiesen ist.

Interessehalber mag ich in diesem Zusammenhang noch erwähnen, dass selbst zum Beispiel für die Immatrikulation an der University of Oxford, deren Auswahlverfahren eines der strengsten und restriktivsten der Welt ist (und die mir vor einigen Jahren auch bereits einmal einen Studienplatz angeboten hat), nur etwa ein Drittel der für meinen „geringsten“ Universitätsabschluss - den gewöhnlichen Bachelorgrad der Open University - erforderlichen Studienleistung nachgewiesen werden muss. Weder an der University of Oxford noch an der Open University wird allerdings das Abitur für die Immatrikulation vorausgesetzt. Schon der kleinste gemeinsame Nenner der Vorgaben des Bologna-Prozesses liegt über diesem Niveau.

Mit Ihrer taktischen Unterstützung in diesem Vorgang können Sie mir gewiss helfen, hier eine neue, aufregende Episode in meinen Studien zu beginnen! Einstweilen bedanke ich mich recht herzlich für Ihre Aufmerksamkeit und Mühe.

Mit freundlichen Grüßen